AUFLAGE 10.600 + INTERNETPRÄSENZ

DAS BÜRGERBLATT

MAI 2012 Nr. 174 | 16. JAHRGANG

DES BÜRGERVEREINS OBERWIEHRE-WALDSEE

Stadttunnel-Vollanschluss und Entwicklung des Brauerei-Areals:

Der Gordische Ganter-Knoten

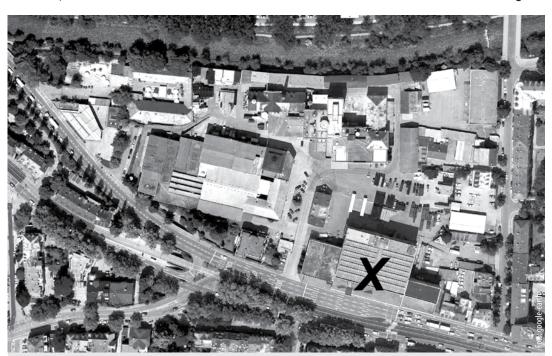
Das Fehlen des Stadttunnels ist wohl Freiburgs augenfälligstes Verkehrsproblem – sein Bau wäre aber auch für die Stadtentwicklung ein Quantensprung. Noch weiß niemand auch nur annähernd, wie seine Verknüpfung mit dem oberirdischen Straßennetz einmal aussehen wird – der Ort des Geschehens aber steht längst fest: nicht umsonst ist seit Jahrzehnten vom "Ganter-Knoten" die Rede. Gemeinsam mit der bereits eingeleiteten städtebaulichen Entwicklung auf dem Ganter-Areal bahnt sich mitten in unserem Stadtteil Freiburgs vielleicht spektakulärstes Projekt an.

■ Vor knapp zehn Jahren, im Oktober 2002, erfolgte die Verkehrsfreigabe der heftig umkämpften B31-Ost; die hatte der Gemeinderat nicht zuletzt im Vertrauen darauf beschlossen, dass es den versprochenen "nahtlosen Weiterbau" des Stadttunnels gibt. Seither schien dessen Baubeginn zunehmend auf "St. Nimmerlein" terminiert – und das, obwohl dieses Groß-

projekt wie wohl kaum ein anderes in Freiburgs Nachkriegsgeschichte von einem breiten Konsens getragen wird.

Neuerdings aber gibt es Anlass zu vorsichtigem Optimismus: Nach intensiven Gesprächen von Bürgermeister Martin Haag mit den Verkehrsministerien von Bund und Land sowie langwierigen Verhandlungen mit dem Regierungspräsidium scheint sich an allen entscheidenden Stellen die Erkenntnis durchzusetzen, dass Freiburg diesen Tunnel dringend braucht – und mehr noch: dass er nur mit einem "Vollanschluss" (siehe Infobox) seine "volle" Wirkung für eine massive Verkehrsentlastung des oberirdischen Straßennetzes entfalten kann – und damit ungeahnte Chancen eröffnet für den großartigen langgestreckten Freiraum des innerstädtischen Dreisamufers. Auf dem Weg da-

hin sind allerdings noch einige Hürden zu überwinden, und die wichtigste steht schon bald an: Wenn der Bundestag voraussichtlich 2014 den "Bundesverkehrswegeplan" fortschreibt, muss es unbedingt gelingen, den Stadttunnel in die höchste Dringlichkeitsstufe ("vordringlicher Bedarf") zu befördern. Ein anderes Problem muss die Stadt allerdings möglichst rasch selber lösen: Ein Vollanschluss



Aus der Luft ist das 3,3 ha große, derzeit noch recht "unaufgeräumte" Ganter-Areal zwischen Dreisam (oben), Fabrikstraße (rechts) und Schwarzwaldstraße (diagonal von links oben nach rechts unten) gut zu erkennen. Die östliche (rechte) Hälfte steht fast komplett für neue Nutzungen zur Verfügung; auf den "Flaschenkeller" (X) könnte zugunsten eines geräumigen Stadttunnel-Vollanschlusses und einer besseren stadtgestalterischen Lösung verzichtet werden – so die Meinung des Bürgervereins.

+++ Termine +++ des Bürgervereins

MO | 07.05. | 17.00 Uhr

Bürgergespräch zum Mehrgenerationenspielplatz im Laubenhof, Weismannstraße 3 (s.S. 10)

MI | 16.05. | 20.00 Uhr

Frauenstammtisch im Eiscafe "Quo Vadis" im ZO

SA | 26.05. | 10.00 - 18.00 Uhr Hobby-Künstler Pfingstmarkt im ZO

+++ Inhalt +++

Bürgerverein	2
Parteien	9
Verschiedenes	10
Termine / Senioren / Kirchen	13
Impressum	15
Rätsel / Mitgliedschaft	16





benötigt nämlich erheblich mehr Fläche als der bisher den Planungen zugrunde liegende Halbanschluss - und das ausgerechnet in dem stadträumlich engen Abschnitt der Schwarzwaldstra-Be zwischen Maria-Hilf-Kirche und Einmündung Talstraße, also direkt "vor Ganters Haustür". Hinter dieser "Haustür" aber deuten sich seit gut zwei Jahren massive Veränderungen an: Ein Großteil des 3,3 Hektar großen Firmengeländes (das entspricht ca. fünf Fußballfeldern!) wird bekanntlich für den Brauereibetrieb nicht mehr benötigt; für neue Nutzungen gibt es zwar jede Menge Ideen; die konkretesten - ein "Science-House" und ein Literaturhaus - haben sich allerdings bereits zerschlagen. Schon vor einem Jahr wurde ein Bebauungsplanverfahren in Gang gesetzt.

Für den Bürgerverein ist indes klar: Nichts liegt an diesem Brennpunkt näher als die Entwicklung eines Gesamtprojekts: "Ganter-Knoten" und Ganter-Areal gehören untrennbar zusammen. Dabei versteht es sich fast von selbst, dass die bestmögliche Gesamtkonzeption nur über einen städtebaulichen Wettbewerb gefunden werden kann.

Und hier nimmt sich der Bürgerverein ausnahmsweise einmal die Freiheit zu phantasieren: Genau am Südrand des Ganter-Grundstücks fehlt Platz für einen vernünftigen Tunnelanschluss; "im Weg" steht ausgerechnet jener nicht mehr benötigte massive (oberirdische!!) "Flaschenkeller", dessen Ausstrahlung mit "wuchtig" noch sehr wohlwollend umschrieben ist (siehe Panoramafoto unten) und für den verzweifelt neue Nutzungen gesucht werden.

Wenn es eines überzeugenden Arguments für den Verzicht auf diesen "Hochkeller" bedarf: Der Stadttunnel liefert es.

Und so könnte am Ende des Weges eine Gesamtlösung stehen, bei der es nur Gewinner gibt: der Stadtteil, die Stadtgestalt, der Stadtverkehr und die "Stadtbrauerei" - mit ungeahnten Entwicklungsmöglichkeiten für ihr "Stadtquartier" zwischen Dreisam, Fabrik- und Schwarzwaldstraße. Damit wäre aus dem Ganter- ein "Gordischer Knoten" geworden - (das bedeutet It. Duden, "eine Schwierigkeit auf verblüffend einfache Weise zu lösen...").

Im Sprichwort ist die Rede vom "Licht am Ende des Tunnels" im vorliegenden Fall spricht der Bürgerverein lieber vom "Lichtblick für den Anfang beim Stadttunnel" - und vom "Leuchtturmprojekt" Ganter-Dreieck.

▶INFOBOX

Halb- oder Vollanschluss

Für die Entlastungswirkung eines künftigen Stadttunnels ist die Art des Anschlusses von großer Bedeutung. Beim Vollanschluss einer kreuzungsfreien Straße kann in jede Richtung ein und ausgefahren werden. Dagegen bietet ein "Halbanschluss" nur die Hälfte der möglichen Fahrbeziehungen; am Beispiel "Ganter-Knoten" würde dies bedeuten, dass hier stadtauswärts nur in den Tunnel hineingefahren - stadteinwärts der Tunnel nur verlassen werden kann. Wer also von der Autobahn kommend z.B. das (nennen wir es:) Dreisamstadion ansteuert, müsste (mangels Ausfahrt bei Maria-Hilf) die vierspurige B31 bereits westlich der Kronenbrücke verlassen und auf der heutigen Trasse fahren. Auf dem Rückweg böte sich das gleiche Bild: Ein "halber" Ganter-Knoten ließe das Einfahren in den Tunnel Richtung Westen nicht zu; in die B31 könnte erst jenseits der Kronenbrücke eingefahren werden

...s'Sprüchle

Ein Kompromiss, das ist die Kunst einen Kuchen so zu teilen, dass jeder meint, er habe das größte Stück bekommen.

Ludwig Erhard

www.oberwiehre-waldsee.de



Inh. Thomas Sandfort

Unser Service für Sie:

- Verkauf und Reparatur sämtlicher Elektrogeräte
- Planung und Beratung
- Elektroinstallationen
- Antennen-, Kabel- & SAT-Anlagen
- Schwachstrom- & Telefonanlagen

Wir beraten Sie gerne!

Littenweiler Straße 6 • 79117 Freiburg Fon 0761.67115 • Fax 0761.65784 www.elektroloeffler-sandfort.de



...nennt sich das wuchtige und (zum Verdruss vieler) stadtbildprägende Gebäude der Ganter-Brauerei an der Schwarzwaldstraße. Der müsste (könnte, sollte...) demnächst evtl. weichen, weil genau innerhalb des hier sichtbaren engen Straßenraumes die Verbindungsrampen des ersehnten Stadttunnel-Vollanschlusses liegen müssten. Für den Bürgerverein die naheliegende Möglichkeit, das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden - oder doch nur eine Vision...? Helmut Thoma, BV

Bericht über die Hauptversammlung des Bürgervereins Rückblicke - Aktuelles - Ausblicke

Friedhelm Nehrwein wird Ehrenmitglied

■ Im Gegensatz zum Vorjahr war das Nebenzimmer im Gasthaus Schützen gut gefüllt: 46 Mitglieder folgten der Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 20. März bei der der Vorsitzende. Karl-Ernst Friederich. den interessierten Zuhörern die Arbeit des 11-köpfigen Vorstands und der 5 Beiräte im vergangenen Jahr vorstellte.

Eine Fülle von Themen und Aktionen - das meiste bekannt durch die Beiträge im Bürgerblatt - wurden hier genannt, so u.a. die Sanierung und Umgestaltung der Schwarzwaldstra-Be, die geplante Umgestaltung des Ganter-Areals, die geforderte Stadtbahnverlängerung zum Bahnhof Littenweiler, die aktive Mitwirkung beim Stadtteilentwicklungsplan für die Wiehre, die Beteiligung an der Aufwertung des Mösleparks, die Vorschläge zum Radverkehrskonzept 2020 und zum Verkehrskonzept des SC, die Initiative bei der vorgesehenen Renaturierung der Dreisam im Bereich der Kartauswiesen und an die Stellungnahme zur geplanten UWC-Bebauung an der Kartaus.

Erwähnt wurde auch das Bemühen des Bürgervereins um den Erhalt der Poststelle im ZO. die Mitwirkung bei der Gestaltung des Mehrgenerationenspielplatzes im Haltinger, sowie die Initiative zur Lösung des Sternwaldwiesenkonflikts und die Unterstützung der Initiative Stadttunnel.

Friederich erinnerte ferner an eine Reihe öffentlicher Veranstaltungen, u.a. den Neujahrsempfang zusammen mit dem Bürgerverein Mittel- und Unterwiehre, eine Stadtteil- und eine Weinbergführung, an die von ihm initiierte Bürgerreise nach Lemberg und an den von Theo Kästle und seinem Team organisierten Dreisamhock.

Die Öffentlichkeitsarbeit des Bürgervereins erfolgt im wesentlichen mit dem Bürgerblatt, das unter der Redaktionsleitung von Dirk Blens monatlich erscheint und über aktuelle Stadtteilthemen informiert. Die Titelbeiträge spiegeln dabei die aktuellen Themenschwerpunkte des Bürgervereins wider. Weitere Informationen enthält die bis zu 45 mal täglich aufgerufene Internetseite des Bürgervereins unter www. oberwiehre-waldsee.de.

Unterstützt wurden im vergangenen Jahr auch wieder Aktionen wie der Freiburg-Marathon, der 24-Stunden-Lauf oder der Seniorentag im ZO. Last not least wies Friederich noch auf die von Christa Schmidt geleiteten 12 Frauenstammtische hin und bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern und Beiräten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

In der anschließenden Aussprache erfolgte eine Reihe von Hinweisen und Fragen zu aktuellen Themen:

Gefordert wurde, wie bereits auch vom Vorstand in seiner Stellungnahme zum Radverkehrskonzept, die weniger gefahrenträchtige Verlagerung des Radfahrverkehrs vom Dreisamuferweg auf die Kartäuserstraße. Um in der Sache weiterzukommen wird der Bürgerverein in Zusammenarbeit mit der Stadt zunächst eine detaillierte Verkehrszählung durchführen.

Eine weitere Nachfrage betraf das vom Bürgerverein vorgeschlagene Verkehrskonzept bei SC-Spielen und die Berücksichtigung von Besucherfahrzeuge, die nicht zu SC-Spielen wollen. Friederich betonte, dass der Bürgerverein keine Einwände gegen den Verbleib des SC am bisherigen Standort hat. Die Verkehrsprobleme und auch der angesprochene Punkt müssen dabei jedoch anliegerverträglich gelöst werden.

Auf eine Anfrage teilte Friederich mit, dass man sich mit der Stadt darüber einig ist, die bisherige Waldseestraße zurückzubauen und den Verkehr im Möslepark auf der Nordseite des Parks zu führen. Ungeklärt ist noch die Führung des Radweges, entweder auf der später entsiegelten Waldseestraße (Stadt) oder auf einem parallel zum Verkehr verlaufenden Radweg (Bürgerverein). Der Bürgerverein plädiert für einen reinen Fußgängerpark mit konsequenter Trennung von Rad- und Fußgängerwegen.

Dem Antrag einer Initiative zur UWC-Kartausbebauung wurde inhaltlich zugestimmt. Gefordert wird u.a. der Verzicht auf eine Bebauung im Bereich des jetzigen Johannisheimes wenn dieses - wie vorgesehen - in einigen Jahren abgerissen wird.

Die vorgesehene Dreisam-Renaturierung im Bereich der Kartauswiesen wurde begrüßt, zu erwarten ist damit aber auch eine stärkere Freizeitnutzung entlang der Dreisam.

Martin Leser vom Garten- und Tiefbauamt begründete den Hinweis auf die nicht mehr stattgefundene Laubentsorgung entlang den Dreisam-Gehwegen im Bereich der Oberau mit fehlendem Personal, wies jedoch als mögliche Lösung auf die städtische Initiative "Freiburg packt an" hin. Der Bürgerverein wird sich des Problems annehmen. Von einer soliden Finanzlage berichtete die Kassiererin Roswitha Winker. Auch im letzten Jahr standen den Ausgaben Einnahmen in etwa gleicher Höhe gegenüber. Kassenprüfer Achim Kupfer bestätigte die ordnungsgemäße Führung der Kasse. Die Entlastung von Vorstand und Kassiererin erfolgte anschlie-Bend einstimmig.

Einigkeit herrschte auch beim Vorschlag des Vorsitzenden, Friedhelm Nehrwein zum Ehrenmitglied zu ernennen. Nehrwein war insgesamt 13 Jahre im Vorstand als Beisitzer, Kassierer und zuletzt als stellvertretender Vorsitzender tätig und engagiert sich auch jetzt noch als Beirat im Bürgerverein.

Als Beisitzerin nachgewählt wurde Anne Engel. Für die Belange der Oberau wurden Eleonore Thamm und für den Bereich Kultur Tilo Buchholz als Beiräte benannt.





Gentrifizierung

"Die Gentrifizierung (von englisch gentry, niederer Adel) ... ist ein aus der Stadtsoziologie kommender Begriff, der einen bestimmten sozioökonomischen Umstrukturierungsprozess urbaner Quartiere beschreibt. Dabei geht

Veränderungen in ursprünglich preisgünstigen Stadtvierteln, in denen Immobilien zunehmend von wohlhabenderen Eigentümern und Mietern belegt und baulich aufgewertet werden und in denen in diesem Zuge Gruppen mit einem niedrigeren Sozialstatus ersetzt oder verdrängt werden." (Wikipedia) Gentrifizierung lässt sich auch in Freiburg, insbesondere im Freiburger Osten, feststellen; im letzten Bürgerblatt hat Leserbriefschreiber Wolfram Hill dies zu Recht beklagt. Was lässt sich dagegen tun? Nicht viel, aber das Wenige sollte dann auch getan werden.

Nachdem der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee erfahren hat, dass die Stadt ihren sanierungsbedürftigen Streubesitz beispielsweise in der Johannisbergstraße verkaufen will, haben wir am 14. Januar dagegen mit Schreiben an den Oberbürgermeister protestiert. Gleichgültig an wen diese Häuser verkauft



werden, früher oder später landen sie auf dem freien Markt, und dort steigen die Preise ungebremst. Die Stadt kann nur mit eigenem Besitz dagegen halten. Unser Schreiben haben wir den Fraktionen des Gemeinderats zur Kenntnis gegeben. Die Unabhängige Liste hat zugesichert, unsere Forderung zu unterstützen; SPD und FDP haben zur entscheidenden Gemeinderatssitzung (27. März) den unserem Anliegen entsprechenden Antrag "Der Gemeinderat beschließt, die Veräußerung des leer stehenden Objektes (nach Prüfung des Nachverdichtungspotentials) Johannisbergerstr. 7, mit der Maßgabe, den Erlös für eine Anschubfinanzierung einer Sanierung der übrigen Häuser in der Johannisbergstr. zu verwenden." eingebracht; der Antrag wurde von der Gemeinderatsmehrheit abgelehnt.

Es liegt uns fern, dieser Mehrheit mangelndes Problembewusstsein zu unterstellen: acht Häuser mehr oder weniger in städtischem Besitz können die Gentrifizierung sicher nicht stoppen, und der städtische Haushalt kann zusätzliche Einnahmen durchaus brauchen. Trotzdem bleibt der ungute Eindruck, dass hier eine Gelegenheit zum Erhalt preisgünstigen Wohnraums im Freiburger Osten vertan wurde. Auf unseren Brief hat der Erste Bürgermeister am 3. April geantwortet: statt ursprünglich acht werden nur noch sechs Häuser "zeitnah vermarktet", bei zwei Häusern wird das "Innenentwicklungs- und Nachverdichtungspotential" geprüft – auf das Problem der Gentrifizierung ist er nicht eingegangen.

K.-E. Friederich

www.oberwiehre-waldsee.de

Bürgerreisen

nach Besançon, Granada und Guildford

■ Auf Bitten der Stadt Freiburg künden wir drei Bürgerreisen an:

Nach Guildford (Busreise vom 14. - 19. Juni) und seine wunderschöne Umgebung, mit Abstecher nach London; nach Granada und Cordoba mit Tagesausflug nach Sevilla (Busreise vom 1. - 12. Oktober, mit Zwischenübernachtung auf der Hin- und auf der Rückfahrt): nach Besançon (Busreise am 13./14. Oktober).

Nähere Informationen zum Programm und zum Preis für Guildford und Granada bei Frau Gutzweiler (Tel. 07661/61963meikegutzweiler@web.de) bzw. bei der Deutsch-Französischen Gesellschaft für Besançon (dfg freiburg@vahoo.de. oder: Dr. Rolf Jackisch, Tel. 0761/5559465).



Hotel · Restaurant Fam. Georg Fehrenbach · Mi Ruhetag

Im Mai: Täglich frische Maischolle sowie Kaiserstühler Spargel

Am 18. Mai - 18.30 Uhr Italienischer Menü-Abend mit begleitenden Weinen von Patrick Ecault

- Wir bitten um Reservierung -

Räume für Festlichkeiten / bis 80 Pers. Schöne Gästezimmer

79100 Freiburg-Günterstal Torplatz 1 • 2 0761-29103 www.kuehlerkrug.de

€ LESERBRIEF

zu: Freiburgs GRÜNE-Der SC soll an der Dreisam bleiben!

Die Nachhaltigkeit des jetzigen Stadions können die beiden grünen Stadträte Thoma und Buchholz nicht mit der Behauptung (Bürgerblatt Oberwiehre/Waldsee und Littenweiler Bote), dass 90% der Zuschauer zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen, herbeireden. Die Zahlen sind schlichtweg falsch. Im Anwohner-Beirat des SC wird von offizieller Seite immer erklärt: Es kommen ca. 12.000 Zuschauer mit dem ÖPNV - ca. 2.000 Zuschauer mit dem Fahrrad ca. 1.000 Zuschauer zu Fuß aus dem direkten Umfeld.

Dies bedeutet, dass: ca. 10.000 Zuschauer mit dem eigenen PKW anreisen bei einem Fassungsvermögen von derzeit 25.000 Zuschauern. Zu besichtigen ist das bei jedem Heimspiel im gesamten Freiburger Osten.

Unter den ÖPNV Anreisenden ist ein Anteil von ca. 3.000 Zuschauern aus dem westlichen Umfeld von Freiburg, die ebenfalls mit dem PKW anreisen und u.a. auf den Park and Ride Parkplätzen an der Bissierstraße parken.

Auf dem Gelände des SC- Stadions, also auf eigenem Grundstück stehen gerade mal 300 PKW-Stellplätze zur Verfügung. Die sollen nach den jetzigen Umbau-Plänen auf 700 Stellplätze in einer 3-geschossigen Parkpalette aufgestockt werden. Baumschützer werden Gelegenheit bekommen, sich anzuketten.

Löblich ist, dass die unmittelbaren Anwohnerstraßen gesperrt sind, noch löblicher wäre die konsequente Umsetzung des Verkehrskonzepts des BV Oberwiehre/Waldsee aus 2010, den Stadtteil komplett zu sperren. Die Belastung im Freiburger Osten ist jetzt schon unerträglich.

FAZIT

Der SC soll erfolgreich an der Dreisam bleiben, ABER NICHT IM FREIBURGER OSTEN

Klaus Schwenninger

KOMPETENT THE ERFAHREN TO ZUVERLÄSSIG WINFRIED WERNE Mitglied in the competent of the compe

79117 Freiburg Lindenmattenstraße 25



■ IMMOBILIEN



2 0761/61102-0

Fax 0761/61102-33 ■ info@werne-immo.de ■ www.werne-immo.de

BÜRGERVEREIN



■ Nachdem Anfang des Jahres die Poststelle im ZO zum großen Bedauern Vieler geschlossen hat, eröffnet im April auf der Ecke Fabrikstraße / Schwarzwaldstraße eine neue Postannahmestelle. Der Bürgerverein bedauert allerdings, dass diese nicht mehr ganz so gut erreichbar ist, wie die Poststelle im ZO. Bild und Text: Dirk Blens

Aktiver Naturschutz im Quartier Freiburger Stadtbau sucht "Paten" für Vogel-Nistkästen

■ Die Freiburger Stadtbau (FSB) sucht Bürger, die die Patenschaft für einen Vogel-Nistkasten übernehmen.

Die Nistkästen können in einem der vier FSB-Mieterbüros abgeholt werden. Der "Pate" hat die Aufgabe, den Nistkasten an geeigneter Stelle gemäß Anleitung anzubringen und ihn einmal jährlich zu säubern, um neue Brutmöglichkeiten zu schaffen.

Die Idee für diese Initiative stammte von den Mitarbeitern des Teams Bau & Garten der FSB. "Viele Vögel sind Höhlenbrüter und finden in unserer ausgeräumten Kulturlandschaft geeigneten natürlichen Nistmöglichkeiten mehr.

Ohne Nisthilfen kommen wir nicht mehr aus," erläutert Dietmar Meyer, Leiter des Stadtbau-Teams Bau & Garten. Die von der FSB bereitgestellten Nistkästen werden von Kohlmeisen. Blaumeisen, Kleiber, Wendehals, Sperlingen, Fledermäusen und dem Gartenrotschwanz langfristia aenutzt.

Die Nistkästen können ab sofort in einem der vier Mieterbüros der Freiburger Stadtbau abgeholt werden. Sie werden von der Freiburger Stadtbau kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Als Schutzgebühr bittet die FSB um eine freiwillige Spende von € 5,00 für das Freiburger Tier-





So zuverlässig wie unsere Geräte: Das Service-Netzwerk von Vaillant. Wir beraten Sie gerne:







Nutzen Sie die Vorteile Ihres **Miele Premium Partners!**

- Miele Kundendienst
- Verkauf durch geschulte Fachkräfte
- Kompetenter Service für Ersatzteile und Zubehör
- Miele Shop

ELEKTROFACHGESCHÄFT UND KÜCHENSTUDIO

Inhaber: Stefan Ernst Kußmaulstraße 1 79114 Freiburg Telefon 07 61 / 8 38 12 Telefax 07 61 / 89 27 27 www.gebr-schlosser.de

Freiburg-Marathon 2012

Bestes Wetter und ideale äußere Bedingungen hatten die insgesamt 10.813 Teilnehmer die sich für den 9. FREIBURG MARATHON am Sonntag, 1. April 2012, gemeldet hatten.

Davon entfielen 1.659 auf den Marathon und 6.967 auf den Halbmarathon. 42 Bands entlang der 21 Kilometer langen Strecke machten zusammen mit 60.000 Zuschauern die Laufstrecke zum Laufsteg für die Läufer.

Für den Bürgerverein heizte an der Oberaubrücke die Band Unit5 mit dem Vorstandsmitglied Theo Kästle Zuschauer und Läufer kräftig an. Benedikt Hoffmann aus dem Stadtteil Waldsee (siehe Bericht im

Martin Schlageter (Nr. 8946), der für das Bürgervereinsteam "Elvira" startete, wurde trotz Tarnkappe und Sonnenbrille erkannt.



letzten Bürgerblatt) lief ein tolles Rennen und wurde in einer Zeit von 1:09:56 mit nur 25 Sekunden Rückstand auf den Sieger Phillip Willaschek aus Erfurt 2. im Halbmarathon.



Auf der Oberaubrücke war Benedikt Hoffmann noch vor dem späteren Sieger Philip Willaschek (r.).



TK biete: 4,5 Zi.WHG, saniert, Aufzug, 120 m², FR-Oberau suche: RH, DHH, EFH, MFH, ab 6 Zi, FR-Ost bis Oberau

biete: 6-7 Zi.Mais.-DG-WHG, bis zu 220 m², FR-Oberau **16 suche**: 3-4 Zi.WHG, EG od.Aufzug, Oberau bis Littenw.

weitere 15 TK-Objekte unter: www.cm-immobilien.de

Büro Freiburg, Kaiser-Joseph-Str. 252, Tel. 0761 - 48 48 01

www.cm-immobilien.de



Christian Müller Immobilien

ganz-it computerservice

Beratung und Verkauf von IT-Produkten Installation,Wartung und Aufrüstung Hilfe bei z.b. Telefon-Anbieterwechsel

PC-Drucker-Internet-Bildschirme-Telefone-Digitalkameras sowie die preisgünstige Beschaffung aller Ersatzteile (Akkus,Speicherkarten,Kabel,Druckerpatronen,Verschleißteile usw.)

<u>Michael Ganz</u>

Internetpreise mit einer unabhängigen Beratung!

Im Etter 8 79117 Freiburg T 0761-2173855 M 0171-7497796 ganz@ganz-it.de www.ganz-it.de

Mit einem Lächeln im Gesicht -Baubürgermeister Martin Haag der auch in Punkte Anzahl der Teilnahmen beim Freiburg Marathon Ausdauer beweißt (siehe T-Shirt von 2004).





RAPPENECKERHÜTTE Ruhe und Erholung pur

www.Rappeneck.de **2** 01 63-4 36 65 04

Öffnungszeiten: Tägl. 11.00 - 19.00 Uhr **Montag Ruhetag** abendliche Veranstaltungen nach Vereinbarung



LOGOS-GESCHÄFTSPAPIERE-ANZEI GEN-VISITENKARTEN-FLYER-PLA KATE-BROSCHÜREN-NEWSLETTER **EINLADUNGEN-FIRMENZEITUNGEN PREISLISTEN·IAHRESBERICHTE FESTSCHRIFT-VEREINSZEITUNGEN SCHULUNGSUNTERLAGEN·WERBE** MITTEL·WERBEBERATUNG·DTP LAYOUT BIS DRUCK...

0761.701636 mail@logo-werbegrafik.de



Konnte bei KM 17 noch lächeln – der CDU Kreisvorsitzende Klaus Schüle.





Wenn die Medaille nicht um ihren Hals hinge, könnte man meinen Daniela Friederich vom Team "Elvira", wäre noch vor dem Lauf.

Entspannt konnten die Zuschauer das Rennen bei schönsten Wetter genießen.

Zeit zu zweit

Sensimar - mein Haus am Meer

Momente, die mehr als nur ein paar Tage Urlaub sind

Spanien/ Costa de la Luz

Sensimar Isla Cristina Palace Doppelzimmer mit Halbpension z.B. am 13.05.2012, 1 Woche Flug ab Stuttgart

p. P. ab

€ 692

SEASE Griechenland/

Sensimar Minos Palace Doppelzimmer mit Meerblick, Halbpension z.B. am 08.06.2012, 1 Woche Flug ab Basel

p. P. ab

Kommen Sie vorbei! Weitere Angebote liegen bereit.

ÆFIRST REISEBURO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Günterstalstraße 45, Freiburg, Tel. 0761/78811, Fax. 0761/796380 Freiburg2@first-reisebuero.de

Gastfamilien gesucht in Freiburg und Umgebung

Für unsere Sprachstudenten

Vergütung:

160€/pro Woche (Halbpension)

- Unterkunft im Einzelzimmer mit Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- 2 Wochen bis mehrere Monate (je nach Ihrer Verfügbarkeit)

Informationen und Bewerbung:

t 0761-137323-0 oder per mail: info.freiburg@esl-schools.org

www.esl-schools.org







...Groß stand er plötzlich da - beim Strandbad:

der wuchtige Schornstein eines neuen, gasbetriebenen badenova-Blockheizkraftwerks (BHKW), das vor allem die nahegelegene Wohnbebauung am Kreuzsteinäcker mit Wärme versorgt (und manchmal auch die Becken des Strandbades) und dabei Strom erzeugt. So weit - so gut. Warum die Denkmalschutzbehörde aber zustimmt, dass dieses "Ungeheuer" an das denkmalgeschützte Gebäude des Strandbades förmlich angeklebt ist, warum das Teil deutlich höher ausfällt als in den Plänen dargestellt, warum es einen "Mastkorb" trägt, der nicht beantragt war - und vor allem: warum niemand (nicht einmal der gemeinderätliche Bauausschuss) vorab informiert wurde; auf diese Fragen hätte auch der Bürgerverein gerne eine Antwort.

Ob ein Schornstein als "Symbol für die Energiewende" (Zitat badenova) taugt? Da sind Zweifel wohl erlaubt. Eine sensiblere, ortsbildverträglichere Gestaltung wäre jedenfalls ausgesprochen wünschenswert gewesen...

Helmut Thoma, BV

P.S Die Versuchung war groß, das Wortspiel auf die Spitze zu treiben und von einer "Ungeheuerlichkeit" zu sprechen – so weit wollte der Bürgerverein dann aber doch nicht gehen...



Jeden 3. Mittwoch im Monat!

FRAUENSTAMMTISCH Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.

16. Mai / 20.00 Uhr im Eiscafe Quo Vadis" / ZO

Kontakt: Christa Schmidt - 🕿 2 38 06

Im Gedenken an **Wolfgang Haag** Ehrenmitglied des Bürgervereins

Auszug aus der Traueransprache

"Ein langes und bewegtes, aber auch ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen. Im Alter von 86 Jahren ist Wolfgang Haag gestorben. Nach der schweren Leidenszeit der letzten Wochen war sein Sterben auch eine Erlösung für ihn. Gott hat ihn aus diesem Leben gerufen und hat ihn damit vor einem längeren Leidensweg bewahrt. Das gibt ein wenig Trost. - Und doch fällt es schwer, einen lieben Menschen zu verlieren.

So sind wir heute zusammengekommen, um gemeinsam Abschied von ihm zu nehmen und sein Leben in Gottes Hand zurückzulegen. Wolfgang Haag wurde 1925 in Lahr geboren, wo er seine Kindheit verbrachte. Zur Wirtschaftsoberschule ging er im Jahre 1941 nach Freiburg und lebte hier im Internat. In dieser Zeit lernte er bereits seine spätere Ehefrau Ingeborg kennen.

In sehr starkem Maße bestimmte nun der Krieg sein noch so junges Leben. 1944 machte er das "Kriegsabitur", konnte dann aber nicht - wie es sein Wunsch gewesen war - Medizin studieren, sondern kam als Soldat nach Belgien, später dann in Gefangenschaft. Zunächst musste er körperlich sehr schwere Arbeit in einem Bergwerk verrichten, kam dann aber durch eine glückliche Fügung zum Lazarettdienst.

1947 wurde er entlassen, kam zurück nach Lahr und arbeitete im elterlichen Fabrikbetrieb. In dieser Zeit verlobte er sich mit Ingeborg und im Jahr 1948 heiraten die beiden.

Ihnen wurden 4 Kinder geschenkt, später bereicherten 7 Enkel und wieder später noch 2 Urenkel die Familie. Seine Familie war für Wolfgang Haag immer sehr wichtig gewesen. Für sie war er immer da, bot seine Hilfe an - vor allem auch für seine Frau, die er viele Jahre in ihrem großen ehrenamtlichen Engagement unterstützt, ihr immer wieder den Rücken freigehalten hat.

Nach Umzug und Umorientierung innerhalb von Lahr kam Wolfgang Haag mit seiner Familie 1972 nach Freiburg St. Georgen und wechselte beruflich - auch aus gesundheitlichen Gründen - in die Versicherungsbranche. Gut 10 Jahre später zogen sie ins Haus der Schwiegereltern in die Runzstr.. Mit der Beendigung seiner Berufstätigkeit begann auch er einige ehrenamtliche Aktivitäten: vor allem im Bürgerverein und auch in der CDU.

Im Jahr 2009 starb doch sehr überraschend seine Frau. Wenig später musste er ins Wohnstift umziehen. Auch wenn er dort gut versorgt war, ist ihm dieser Schritt doch sehr schwer gefallen. Der Tod seiner Frau und das Ende der Selbständigkeit hat ihm sehr viel Lebensmut genommen: sein Lebensnerv war getroffen. So waren diese letzten Jahre für ihn nicht leicht gewesen. Immer mehr ließen seine Kräfte nach und auch sein Augenlicht wurde immer schwächer.

Dann erlitt er einen schweren Schlaganfall, von dem er sich nie wieder erholt hat. 3 Wochen lag er auf der Palliativstation der Uniklinik, wo er ausgesprochen gut versorgt war - und wo er letztendlich auch nicht mehr weg wollte. Dort ist er dann – nach einem letzten Besuch der Tochter - für immer friedlich eingeschlafen."

Interfraktioneller Antrag bezüglich Verlängerung der Stadtbahnlinie 1 bis zum Kappler Knoten

Herrn Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon / Rathaus - 79098 Freiburg

16. Februar 2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadtbahnlinie Richtung Gundelfingen ist im Bau, die Linien "Innenstadt" und zur Neuen Messe sind beschlossen und stehen kurz vor der Realisierung; das Freiburger Stadtbahnnetz wächst also weiter, wie es das seit Jahrzehnten tut - und wie wir das ausdrücklich begrüßen.

Zum Ausbauprogramm gehört seit vielen Jahren allerdings auch eine Verlängerung der Stadtbahnlinie 1 bis zum Kappler Knoten (einschließlich eines dortigen P&R-Platzes); leider wurde dieses für die weitere Entwicklung des Freiburger Ostens wichtige Vorhaben immer wieder aufgeschoben. Ein von der Verwaltung bereits für den Herbst 2011 zugesagter Sachstandsbericht zu diesem Projekt steht immer noch aus. Wir möchten mit diesem Schreiben der Forderung nach möglichst rascher Verwirklichung dieser Strecke Nachdruck verleihen.

Viele gute Gründe sprechen für eine rasche Verlängerung der Linie 1. Wir wollen nachfolgend nur einige aufzählen:

- deutlich bessere ÖPNV-Anbindung v.a. des nördlichen Teiles von Littenweiler (Kappler- und Reinhold-Schneider-Straße etc.),
- die Anbindung des Bahnhofs Littenweiler sorgt für den längst überfälligen Lückenschluss zwischen der stark befahrenen Höllentalbahn und der am stärksten frequentierten Stadtbahnlinie (hervorragende Verzahnung mit dem Regionalverkehr und damit bessere Umsteigebeziehungen),
- die Zerschneidung Littenweilers wird durch zwei zusätzliche Bahnübergänge (für Fußgänger und Radfahrer) beseitigt,
- der P&R-Verkehr wird am Rande des Stadtteils (am Kappler Knoten) aufgefangen.
- Buslinien aus dem Dreisamtal enden ebenfalls dort,
- schon in den 90er-Jahren war im Zusammenhang mit dem Bau der neuen B31-Ost zugesagt worden, die Fortsetzung der Linie 1 werde "unmittelbar nach Bau des Kappler Tunnels" gebaut,
- die Sanierung der desolaten Lindenmattenstraße zwischen der Kappler Straße und dem Bahnübergang käme zustande.

Angesichts des anstehenden Auslaufens der derzeitigen Förderung des Ausbaus des ÖPNV im Jahr 2018 halten wir es für dringend erforderlich, die Verlängerung der Stadtbahnlinie 1 bis zum Kappler Knoten nun zügig in Angriff zu nehmen. Da die Kosten dieses Projekts vergleichsweise überschaubar sind, gehen wir davon aus, dass die Finanzierung neben den bereits beschlossenen sonstigen Stadtbahnprojekten möglich ist.

Wir bitten Sie deshalb, die notwendigen Schritte zu veranlassen, damit möglichst noch in diesem Jahr mit den konkreten Planungen zur Verlängerung der Stadtbahnlinie 1 begonnen werden kann und die Inbetriebnahme dieses Abschnittes der Stadtbahnlinie 1 spätestens im Jahr 2018 möglich sein wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hermann Aichele, Dr. Ellen Breckwoldt, Tilo Buchholz, Jürgen Höfflin ,Martin Kotterer, Walter Krögner, Ibrahim Sarialtin, Prof. Dr. Lothar Schuchmann, Manfred Stather, Helmut Thoma, Maria Hehn, Kai-Achim Klare, Irene Vogel

Fraktion vor Ort



Die CDU-Stadtratsfraktion lädt ein zum Bürgergespräch am:

Montag, 7. Mai 19.30 Uhr im Gasthaus Schützen

Schützenallee12

Themen sind u.a.

- SC-Stadion
- Entwicklung Kartaus
- Stadttunnel
- Sternwaldwiese

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wendelin Graf von Kageneck Fraktionsvorsitzender Freiburger CDU Stadtratsfraktion

www.cdu-fraktion-freiburg.de



Besser leben Well ohne Pollen!





Fon: 0761-400 570 In den Sauermatten 14 www.welte-fenster.de 79249 Merzhauser

Freiburger Turnerschaft von 1844 e.V.

Mitglieder- und Delegiertenversammlung

■ Bei der Mitglieder- und Delegiertenversammlung des größten südbadischen Sportvereins - der FT 1844 Freiburg - wurde der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Klaus Müller zum Vorstandsvorsitzenden und Michael Schmid zum Vorstand für Finanzen einstimmig von der Versammlung gewählt. Der Vorstand berichtete über das vergangene Vereinsjahr, welches von zahlreichen Bau- und Sanierungsarbeiten geprägt war. Nach erfolgreicher Sanierung des Hallenbades im Sommer 2011 wurde im Herbst 2011 die energetische Sanierung des Olympiahauses sowie die Einrichtung dreier Krippengruppen für unter 3-Jährige im DG des Olympiahauses abgeschlossen. Ebenfalls 2011 begann der Bau der einzügigen FT-Sportgrundschule im FT-Sportpark.

Die im Januar 2012 neu gewählten Delegierten des Vereins nahmen erfreut das positive Rechnungsergebnis 2011 zur Kenntnis und verabschiedeten einstimmig den Haushaltsplan 2012. Der seit 25 Jahren dem Vorstand zugehörige Günter Ebi wurde als Anerkennung und Dank für die geleistete Arbeit und für die große Verbundenheit zum Verein zum Ehrenmitglied ernannt. Präsident Dr. Norbert Nothhelfer verlieh im Verlauf der Versammlung den Dr. Chlodwig Kopp Preis an die Volleyballabteilung, an den Jugendtrainer Daniel Raabe für hervorragende Nachwuchsarbeit.

Termine: 22.07.2012 - Tag der offenen Tür im FT-Sportpark 16.09.2012 - Familien- und Vereinstag der FT 1844 Freiburg auf dem Hinterwaldkopf FT 1844 / Schwarzwaldstr. 181 Tel. 38991844 info@ft1844-freiburg.de www.ft1844-freiburg.de



...diesmal am Rande des Stadtteils im Sternwald

- genauer gesagt; am Jägermattenweg südwestlich der "Franzosenschanze". Ausgerechnet dort, wo das Forstamt kürzlich eine attraktive Sichtachse wieder freigeschlagen hat, so dass sich der Blick weithin zur Stadt und zum Kaiserstuhl öffnet. Ein Ort, den man auch ohne Wanderschuhe noch zum Ziel eines ausgedehnten Spaziergangs machen kann - da dürfen zwei, drei Bänke einfach nicht fehlen. Das Garten- und Tiefbauamt hat in einem ähnlichen Fall an der Dreisam Maßstäbe gesetzt - und im Handumdrehen für Ersatz gesorgt. Wir sind zuversichtlich, dass auch das Forstamt sich hier nicht lumpen lässt...

Helmut Thoma, BV

Ein "Spielplatz für Alle" am Laubenhof

Einladung zur Bürgerinformation am 7. Mai 2012 / 17.00 Uhr

■ Die Heiliggeistspitalstiftung Freiburg i.Br. und die Stadt Freiburg planen und bauen einen Mehrgenerationenspielplatz am Laubenhof im Stadtteil Waldsee. Nach Bürger- und Planungsgesprächen, gemeinsam mit dem Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee, kann der Entwurf zum Mehrgenerationenspielplatz vorgestellt



Alle Interessierten von Jung bis Alt sind im Namen der Bauherren sowie des BV Oberwiehre-Waldsee zur Information und zum Gespräch eingeladen am 07.05.2012, 17.00 Uhr in die-Begegnungsstätte Laubenhof, Weismannstraße 3.

Die planenden Architektinnen, Karin Leser für die Heiliggeistspitalstiftung und Christina Buchmann für das Garten- und Tiefbauamt der Stadt Freiburg. erläutern den Entwurf und stellen den Zeitplan vor. Es soll aber nicht nur informiert werden, sondern es werden auch "Spielregeln" im gegenseitigen Umgang und der Verantwortung für diesen einzigartigen Spielplatz thematisiert. Die Bürgerinformation wird von Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff, Kath. Hochschule moderiert.

Holz ist Müller schön!! www.schreinerei-muellerschoen.de



Neuer Anstrich? Mehr Wohnqualität mit frischen Farben · Verbesserung des

- Wohnklimas
- positive Stimmung
- ökologische Materialien
- natürlicher leben
- optische Vergrößerung durch Farbgestaltung



Hopp+Hofmann Tel. 0761/45997-0

sieren-in-freiburg.de

www.oberwiehre-waldsee.de

Tag der offenen Tür am 23. Mai 2012 / 14.30 _ 19.00 Uhr bei der Tagesbetreuung im Laubenhof

Damit Angehörige und Pflegebedürftige sich ganz unverbindlich einen Eindruck verschaffen können, lädt die Tagespflege am Mittwoch, 23. Mai 2012, von 14 Uhr - 19 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in die Weismannstraße 3 ein. Programm: Um 14.30 Uhr und um 16 Uhr gibt es Sitztanz zum Mitmachen und Zuschauen, alte Schlager und Volksmusik werden um 15 Uhr gespielt und gesungen. Zum musikalischen Rahmen gehört auch eine Drehorgel. Ein Fotostudio ist eingerichtet, ein Basar bietet Handwerkliches aus den Kursen der Begegnungsstätte und der Tagespflege im Laubenhof. Es gibt Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr und ab 17 Uhr wird ein Imbiss aereicht.

Das "Offenen Wohnzimmer". So heißt die Tagesbetreuung der Heiliggeistspitalstiftung im Laubenhof im Stadtteil Waldsee mit ihren 20 Plätzen.

Zeit zum Durchatmen für pflegende Angehörige - "Ort der Gemeinschaft" für Pflegebedürftige

Zwischen 55 und 99 Jahren alt sind derzeit die Tagesgäste im Ein rhythmisierter Tag, Mittagsruhe. Bewegung. Austausch und die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten - so fasst die Leiterin der Tagesbetreuung, Gabriele Gehring, die Vorteile für die pflegebedürftigen Gäste zusammen. Der größte Hemmschuh sei oft die Sorge der Angehörigen, dem Pflegebedürftigen zu viel zuzumuten. "Dabei ist klar: Pflegende Angehörige kümmern sich meist rund um die Uhr um die pflegebedürftigen Menschen, ein oder zwei Tage mit etwas Freiraum bringen auch die Kraft

und Ruhe wieder etwas zurück", ist Gehrings Erfahrung. Die Gäste bringen meist verschiedenste Erkrankungen des Alters mit, sie leiden an den Folgen eines Schlaganfalls, an Parkinson, an Demenz.

Jeder findet seinen Platz und seine Vorlieben im klar strukturierten Tagesablauf - betreut von fünf bis sechs Mitarbeiter/innen.

Gabriele Gehring und ihr Team freuen sich am Tag der offenen Tür auf viele Interessierte und darauf, Angehörige und künftige Gäste zu beraten.

Für Rückfragen:

Gabriele Gehring, Leiterin der Tagespflege, und Martina Kiefer, Stellvertretung -Tel. 69 68 78 23 (Beratung Mo, Do und Fr) tagespflege@stiftungsverwaltung-freiburg.de



- PHYSIOTHERAPIE
- ERGOTHERAPIE
- CRANIO-SACRALE OSTEOPATHIE
- LOGOPÄDIF
- FELDENKRAIS
- KG-GERÄTETRAINING
- WELLNESS

Alle Kassen Hausbesuche

Oltmannsstr. 11

79100 Freiburg

2 0761.13731606

info@probalance-freiburg.de

www.probalance-freiburg.de

Sind Ihre Augen ganz entspannt



Wenn nicht - besuchen Sie uns. Als Relaxed Vision® Center bieten wir Ihnen:

- Höchste Beratungskompetenz
- Optimale Analyse Ihres Sehens und Augenglasbestimmung
- Beste Brillenglasqualität
- Entspanntes und perfektes Sehen

Überzeugen Sie sich selbst



Relaxed Vision® Center

Brillen-Studio Ocklenburg e.K. Oberlinden 5 79098 Freiburg Tel. 0761 34 950

"Mein Vater ist Rechtsanwalt!"

■ Mit dieser Begründung – oder war es eine Drohung? – verteidigte ein etwa fünfzehnjähriger Jugendlicher sein und seiner Gruppe Verhalten beim Hüttchen oberhalb des Waldsees: Befahren eines für Fahrzeuge aller Art gesperrten Weges. dazu trotz Dunkelheit ohne Licht, offenes Feuer an verbotener Stelle und mit geklautem Holz, Alkoholkonsum in der Öffentlichkeit, absichtliches Zerstören einer Lampe an der Absperrung beim Restaurant.

Ob der Vater weiß, was sein Sprössling abends treibt, und dieses Verhalten billigt? Gisela Friederich



- * Sonnenterrasse
- * großer Parkplatz
- * gutbürgerliches Essen
- * Kaffee Kuchen Eis
- * Bikers welcome

Sommersaison ab 1.Mai

Dienstag - Sonntag 11.00 - 19.00 Uhr bei Veranstaltungen bis 1.00 Uhr erster Sonntag im Monat

vww.ski-alm.de

Frühstücksbuffet ab 9.00 Uhr Gasthaus "Auf der Alm"; Inh. Susanne Walter, Haldenköpfle 1, 79254 Oberried-Hofsgrund, Tel. Alm: 0 76 02-920 197; Mobil: 01 75-79 63 659

Kinder dürfen ihren Willen haben, Eltern auch

■ Abendseminar mit Dr. Britta Hahn (Ärztin, Elterntrainerin und Autorin zu "Gewaltfreier Kommunikation in der Familie") am DI | 22. Mai | 20 Uhr, Ort: Freie Demokratische Schule Kapriole, Oberrieder Str. 20. Vorverkauf im Sekretariat der Kapriole zu den Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8:30 - 9:30 und 11:00 - 13:00 Uhr

Figurentheater Gregor Schwank Freiburg

■ "Das Geheimnis unter der Erde": Tief unter der Erde, bei den Wurzeln der Sonnenblume, werden winzig kleine Tierchen munter! Wie durch eine Lupe tauchen sie auf der fantasievollen Bühne überdimensional groß auf und erleben mit dem kleinen Regenwurm Paule und seinem Großvater lustige und spannende Abenteuer. Mit dabei: Die gutmütige Assel, die schnupfende Schnecke, der Lügen-Laufkäfer und weitere zauberhafte Puppen. Ein Vergnügen für die ganze Familie (ab 4 J.). Sa., 5. Mai / 16 Uhr / Haus der Jugend, Uhlandstr. 2

Informationsveranstaltung zum Thema "Kinder von Suchtkranken" und "Kinder von psychisch kranken Eltern"

■ Dienstag, 8.Mai von 9.30 -12.00 Uhr bei MAKS (Kartäuserstr. 77). Eingeladen sind sowohl beruflich- wie auch selbst Betroffene. Die Veranstaltung ist kostenfrei, bedarf allerdings aus Platzgründen einer kurzen Anmeldung: Tel. 33216 oder maks@agj-freiburg.de

Mai-Tipp:

CADILLAC BLUESBAND am Freitag, 18. Mai, in der Wodan-Halle

■ Kurz vor der Sommerpause (Ende Mai-Okt.) kommt noch einmal eine edle Blues-Züchtung aus Freiburg und der Regio in die Wodan-Halle.

Wer schon im vergangenen Jahr den fantastischen Auftritt der Cadillac Bluesband miterlebt hat, hat sich diesen Termin bestimmt bereits vorgemerkt.

Das Live-Programm dieser Band setzt sich zu 50% aus eigenen Songs ihrer CD's und zur anderen Hälfte aus Coverversionen u.a. von Lynyrd Skynyrd, den Allman Brothers, Paul Rodgers,

Stevie Ray Vaughn sowie einigen Blues Klassikern zusammen. Mit dieser Mischung erspielte sich die Cadillac Blues Band europaweit auf großen Blues Festivals und in Top-Musikclubs einen festen Fan-Kreis.

Und am 18. Mai kommt noch ein Kurzauftritt ihres Freundes Morgan Davis hinzu. Für alle Freunde des Blues ein highlight und für alle Freunde der Wodan-Halle eine der letzten Gelegenheiten hervorragende Live-Musik zu genießen, bevor das ,Sommerloch' sich breit macht.



CAS

CREATIVE ARBEITEN SILVO ANSCHEL

Malerfachbetrieb

■ Wand • Decke • Boden • Fassade

Telefon: 0761 / 38 86 91 7 - www.casa-mf.de

Unser Service für Sie

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Creative Flächengestaltung
- Altbausanierung
- Fassadenarbeiten
- Schimmelbeseitigung
- Allergikergeeignete Anstrichsysteme
- Bodenbeläge und Bodenbeschichtung
- Gestaltung mit flexiblem Sandstein

Walter-Eucken-Gymnasium: Turmgespräche im Turenne

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen referiert zum Thema "Demographie-Wirtschaft-Soziales - Eine Tour d'Horizon" MI, 09.05.2012, 19.15 Uhr im Lycée Turenne / Schützenallee 31

Zeitbank 55+ Freiburg-Ost

■ Die Zeitbank ist eine Untergruppe der AWI (Alternative Wohninitiative e.V.) und ist eine Form der Nachbarschaftshilfe. Die Zeitbank 55+ Freiburg-Ost trifft sich am 23.05.2012 / 17.00 Uhr im Treffpunkt Freiburg e.V., Schwarzwaldstraße 78 d, Interessierte sind herzlich eingeladen.

"Jazz im Wohnstift"

■ Nach dem großen Erfolg im Vorjahr, wird auch in diesem Jahr von Mai bis Oktober die Veranstaltung "Jazz im Wohnstift" jeweils am 2. Mittwoch des Monats im lauschigen Innenhof des Wohnstift Freiburg stattfinden. Der erste Jazz Abend findet am Mittwoch, 8. Mai von 18:00 -20:00 Uhr statt. Bewohner/innen, Nachbarn und alle Jazz-Liebhaber sind herzlich eingeladen. Genießen Sie einen schönen Frühsommerabend mit beschwingtem traditionellem Jazz mit der Band "New Orleans Experience". In unserem Innenhof bieten wir Ihnen dazu Getränke und kleine Snacks an. Lassen Sie den Tag in einer angenehmen Atmosphäre ausklingen.

Anmeldestartschuss für die Sommerferiencamps des PTSV Jahn Freiburg e.V.

Sportferiencamps

30.07.-03.08.12 Sportferiencamp I 13.08.-17.08.12 Sportferiencamp II

Programm: Beachsoccer, Beachvolleyball, Frisbee, Tennis, Kegeln u.v.m.

Fußballcamps

06.08.-10.08.12 Fußballcamp I für Mädchen + Jungen

03.09.-07.09.12 Fußballcamp II für Mädchen + Jungen

Die Camps bieten Ferienbetreuung für 7–12 Jährige incl. Frühstück und Mittagessen. Alle Camps jeweils von 8.30 – 16.30 Uhr im PTSV Jahn-Stadion.

Teilnehmerzahl: mind. 15 max. 40 Teilnehmer

Treffpunkt: jeweils 8.30 Uhr im Schiedsrichterraum PTSV Jahn -Stadion

Meldeschluss:

15.07.2012 (bei freien Plätzen Nachmeldungen möglich)

Weitere Infos / Kosten, Anmeldung und den ausführlichen Flyer bei PTSV Jahn Freiburg e.V. Schwarzwaldstraße 187 – 189

Tel. 37980 / sport@ptsv-jahn-freiburg.de / www.ptsv-jahn-freiburg.de Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mo 15.00 – 17.00 / Mi 10.00 – 12.00 / Do 15.30 – 17.30 Uhr

KLEINANZEIGEN / TERMINE

Immobilien

Wüstenrot Immobilie wüstenrot

- Marktwertgutachten
- Verkauf Vermietung



Bertoldstr. 33 · 79098 Freiburg www.wi-freiburg.de wg@wi-freiburg.de

Miete / Suche

• Examinierte Krankenschwester, berufstätig, ruhig, Nichraucherin, sucht 1-2 Zi-Whg. / WM max. 450,00 € **2** 07651-7389

Rat & Hilfe

www.momos-rat-haus.de Unterstützung durch Biographie-, Gesprächs- und Energiearbeit, Hilfe in Umbruchzeiten, auch: Lektorat und Textarbeit. 2 5 56 28 91

Verschiedenes

 Heiteres Gedächtnistraining montags 9.15-10.15 Uhr. Sanftes Yoga und Entspannung für Ältere: montags 10.30 -11.45 Uhr Künstlerisches Therapeutikum Waltraud Keller, Urachstr. 40b. Anmeldung 2 0761/290 93 12

Haus 197

Jugend- u. Bürgerforum Haus 197 e.V, Schwarzwaldstr. 197, Tel. / Fax 696797-www.haus197.de

MO | DI | DO | 15.00 - 18.00 Uhr für alle Kinder u. Jugendl. von 6-18 J.

MO | 18.00 - 21.00 Uhr Jugendliche ab 14 Jahren

15.00 - 18.00 Uhr Nur für Mädchen 16.45 - 17.45 Uhr Hip-Hop-Kurs für alle v. 8-12 Jahren

18.00 bis 20.00 Mädchengruppe f. Mädchen ab 12 J.

FR | 15 -18 Uhr Nur für Jungen

In den Pfingstferien hat das Haus 197 geschlossen!

Michaleschule

Kartäuserstraße 55

MI + DO I 16. /17. Mai I 19.30 Uhr "Krabat" frei nach Ottfried Preußler. Theaterstück der 8. Klasse

Fr I 25. Mai I 11.15 Uhr

"Öffentliche Monatsfeier" - die Klassen präsentieren Lieder, Gedichte,

Szenen, Eurythmie und Tänze aus dem Unterricht

pro familia

Humboldtstr. 2, Tel. 29625-6 www.profamilia-freiburg.de

MI | 2. Mai | 19.30 Uhr

Fristen, Finanzen und rechtliche Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt

MI | 9. Mai | 19.00 Uhr

Zwiegespräche - ein Weg zu einer glücklichen Partnerschaft

MI | 16. Mai | 19.30 Uhr

"Elternzeit - Elterngeld"

DI | 22. Mai | 19.30 Uhr

Neun Monate und viele Fragen

Psycholog. Beratungsstelle

für Ehe-, Familie- und Lebensfragen Landsknechtstr. 4 / Tel. 704383

Gruppenangebote

DI | 17.00 - 19.00 Uhr

Ja zu sich selbst sagen

WaldHaus

Wonnhaldestraße 36, Tel. 89647710 www.waldhaus-freiburg.de

SA | 5. Mai | 14 - 18 Uhr

Die Waldapotheke - Baumblättersalat

SO | 6. Mai | 14 - 18 Uhr

Familienbacktag - Giersch-Pizza vom Lehmteller

FR | 11. Mai | 19 Uhr

Klangwelten-Geheimnisse eines Baumes

SA/SO | 19. - 20. Mai

Abenteuerliche Waldübernachtung für Jugendliche von 12-14 Jahren

DO | 24. Mai | 9 - 16 Uhr

Entdeckungen im Zahlenwald

Gaststätte Waldsee

MO I 21.00 Uhr

tageins: Cocktail Lounge mit wechselnden DJs - Eintritt frei

DI I 21.00 Uhr

Jazz ohne Stress, Livemusik bei freiem Eintritt

MI | 21.00 Uhr - Move To Groove, Abtanzen mit DJ Mensa, Eintritt frei

Schwarzwaldstraße

SA | 26. Mai | 10.00 - 18.00 Uhr Hobby-Künstler- Pfingstmarkt

ZO- Zentrum Oberwiehre

Schwarzwaldstraße

SA | 26. Mai | 10.00 - 18.00 Uhr Pfingstmarkt

Gründliche und pünktliche Gehwegreinigung





DREISAMTÄLER SERVICE-DIENST

Gehwegreinigung und Winterdienst Windausstraße 6 · 79110 Freiburg Telefon 0761 / 77123

Soft-Autowäsche:







Emmi-Seeh-Heim

Begegnungsstätte Runzstraße 77, Tel. 0761/32160

MO

09.30 Uhr Bewegungstraining Englische Konversation

10.15 Uhr Bewegungstraining 11.00 Uhr Englisch Mittelstufe 14.00 Uhr Canasta-Spiel

15.00 Uhr Würfelgruppe

Sturzprävention

DI 09.00 Uhr Osteoporose-Gymnastik 09.30 Uhr Gedächtnistraining 10.15 Uhr Bauch-Beine-Po - 50-Plus MI

09.30 Uhr Singkreis

10.00 Uhr Gedächtnistraining 10.45 Uhr Gymnastik für Aktive

14.30 Uhr Handarbeitskreis, 14-tägig 16.30 Uhr Qi-Gong

DO

10.00 Uhr Rhythmik

14.45 Uhr Kegeln i. Laubenhof 14-tägig 15.00 Uhr Französisch Mittelstufe 16.00 Uhr Franz. für Anfänger mit

Vork. / Sturzprävention

17.45 Uhr Osteoporose-Selbsthilfegruppe

FR 09.30 Uhr Politik- u. Lesekreis 10.00 Uhr Gymnastiktreff für Frauen

SO bis DO:

13.30 - 17.00 Uhr Cafeteria geöffnet DI und DO Mittagstisch 11.30 bis 13.00 Uhr, bitte anmelden!

MI | 2. Mai | 15 Uhr Kath. Gottesdienst

DO | 3. Mai | 15 Uhr Bingo

MI | 9. Mai | 10 Uhr

Geführte Wanderung "Sternwald" Treffpunkt: Parkplatz Emmi-Seeh-Heim

DI | 15. Mai | 11 Uhr

Führung: Freiburger Stadttheater. Essen in der Kantine. Bitte anmelden!

SO | 20. Mai | 15 Uhr

Musikalisch-poetische Frühlings-Freuden

MO | 21. Mai | 9.15 Uhr

Frühstück, bitte anmelden

MI | 23. Mai | 14.30 Uhr

Diavortrag: "Gotik, Giebel, Gerbergauben". Ref. Carola Schark

DI | 29. Mai | 15 Uhr

Diavortrag: "Kenia"

DO | 31. Mai | 14.30 Uhr

Filmvorführung: "Unsere Erde"

DI | 5. Jun. | 15 Uhr Bingo

MI | 6. Jun. | 15 Uhr

Kath. Gottesdienst

Friedensgemeinde

Hirzbergstr. 1a, Tel. 32670

Jeden Freitag | 22.00 Uhr

Komplet-Nachtgebet zum Mitsingen

Jeden Dienstag | 18.00 Uhr

Abendlob in Hl. Dreifaltigkeit

SA | 5. Mai | 18.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmanden. Pfr. Heidler

SO | 6. Mai | 10.00 Uhr Konfirmation gleichzeitig Kindergottesdienst-, Pfrn./Pfr. Heidler

DI | 8 Mai | 20.00 Uhr ökum. Bibelgesprächskreis

KIRCHEN / SENIOREN

SO | 13. Mai | 10.00 Uhr

Gottesdienst, m. Kindergottesdienst Pfrn. Heidler

SO | 20. Mai | 10.00 Uhr

Gottesdienst, m. Kindergottesdienst Präd. Dr. Nolte

SO | 27. Mai | 11.00 Uhr

Gottesdienst m. Abendmahl, Pfr. Heidler

MO | 28. Mai | 10.00 Uhr

ökum. Gottesdienst, Pfr. Heidler / ökum. Team

SO | 3. Juni | 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfr. i. R. Kautzsch

Heilige Dreifaltigkeit

Kath. Pfarramt, Hansjakobstr. 88 a, Tel. 71157 + 71147 www.dreifaltigkeit-freiburg.de

DII 7.30 Uhr Morgenlob 8.00 Uhr Eucharistiefeier 19 15 Uhr Zen-Meditation / Cella MI I 19.15 Meditation in der Cella

DO I 18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier SO | 11.00 Uhr Eucharistiefeier der

Gemeinde

SO | 6. Mai | 10.00 Uhr Feierliche Erstkommunion

Johannisheim

Kartäuserstr. 115, Tel. 2113-100

10.15 Uhr Gymnastik und Spiele 14.30 Uhr Kaffeenachmittag 18.00 Uhr Lesekreis

10.00 Uhr Spielrunde

18.00 Uhr Singkreis 2x im Monat

18.00 Uhr Filmvorführ. 1x im Monat

9.30 Uhr Sitztanz

10.30 Uhr Sitztanz

14.00 Uhr 1x im Monat Ausflug

15.00 Uhr Kunstwerkstatt

DO

10.00 Uhr "Grips" (Hirnleistungstr.) 15.00 Uhr Tierbegegnungen 1x im

16.00 Uhr kath. u. ev. Gottesdienst

Do | 10. Mai | 15.30 Uhr

Tierbegegnungen

SO | 13. Mai | 15.00 Uhr

Konzert: deutsche u. russische Volkslieder

Di | 15. Mai | 18.00 Uhr Sinakreis

MI | 16. Mai | 14.00 Uhr Ausflug

Di | 22. Mai | 15.00 Uhr Filmvorführung

Do | 24. Mai | 14.00 Uhr

Schuhverkauf Hechinger

Do | 24. Mai | 16.00 Uhr

Kath. Gottesdienst

Kreuzsteinäcker

Heinrich-Heinestr. 10, 79117 Freiburg, Tel. 61 29 15-0

MO bis FR

12.00 Uhr Offener Mittagstisch Anmeldung am Vortag bis 11.00 Uhr MO his FR

Hirnleistungstraining "Grips". Weitere Informationen: Ralf Jogerst - 61291520

09.00 Uhr Seniorengymnastik

14.30 Uhr Skat-Treff

15.00 Uhr Montagstreff

15.00 Uhr Cafeteria bis 17.30 Uhr DI 15.00 Uhr "Bewegt und sicher auf

den Beinen" - Sturzverhütungskurs MI 10.00 Uhr Gemüseverkauf vor der Begegnungsstätte

Do 14.00 Uhr Sturzprophylaxe

SA | 5. Mai | 15.00 Uhr

Begegnungsstätten-Café

MO | 7. Mai | 17.00 Uhr Abendtreff: Maifest

DI | 8. Mai | 9.30 Uhr Sitztanz

FR | 11. Mai | 17.00 Uhr

Lesekreis

SA | 19. Mai | 15.00 Uhr Begegnungsstätten-Café

MO | 21. Mai | 15.00 Uhr

Montagstreff: Bastelmittag

DI | 22. Mai | 9.30 Uhr Sitztanz

Spaziergang

MI | 23. Mai | 14.30 Uhr

DO | 24. Mai | 9.00 Uhr

Frühstück bitte anmelden.

FR | 25. Mai | 16.00 Uhr

Ökum. Gottesdienst

DI | 29. Mai | 9.30 Uhr Gesprächskreis

MI | 30. Mai | 10.00 Uhr

Wandertag

SA | 2. Juni | 15.00 Uhr

Begegnungsstätten-Café

MO | 4. Juni | 17.00 Uhr Montagstreff: Erdbeerfest

www.oberwiehre-waldsee.de

Trauerfall...

Wenden Sie sich vertrauensvoll an das städtische Bestattungsinstitut.



Sie erreichen uns Tag und Nacht unter

2 0761-273044

79106 Freiburg | Friedhofstr. 8 Direkt am Hauptfriedhof

Begegnungsst. Laubenhof

Weismannstr. 3, Tel. 6 96 87 80 www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

MO - FR

12.00 Uhr Offener Mittagstisch, Anmeldung am Vortag bis 11.00 Uhr MO - FR Kegelbahn ist geöffnet Anmeldung am Vortag bis 11.00 Uhr DI 10.00 Uhr Sitztanz

DI - SO 14.30 -17.00 Uhr ist das Begegnungsstättencafe geöffnet.

MO 10.00 Uhr Englisch DI 15.00 Uhr Handarbeitskreis MI 10.00 Uhr Sturzprophylaxe DO 16.00 Uhr Offener Stammtisch

FR | 4. Mai

15.00 Uhr Fit und Fun - Gedächtnistrainina

15.15. Uhr Vortrag: Sicher und selbstbewusst durch den Alltag

SO | 6. Mai | 11.00 Uhr

Philosophisches Cafe'

MI | 9. Mai| 15.15 Uhr Diavortrag: Neuseeland Südinsel

DO | 10. Mai | 14.00 Uhr

Ausflug Besichtigung des Waldhauses anschl. Kaffee und Kuchen

FR | 11. Mai | 15.00 Uhr Gedächtnistraining

Mi | 16. Mai | 15.00 Uhr Bingo

DI | 22. Mai

15.00 Uhr Erdbeer- und Spielmobilfest

DO | 24. Mai | 10.00 Uhr Schuhverkauf

MI | 30. Mail | 15.00 Uhr Volksliedersingen

FR | 1. Juni | 15.00 Uhr Fit und Fun

Kath. Pfarrgem. Maria Hilf

Schützenallee 15, Tel. 72611 Regelmäßige Gottesdienste MI | 9.00 Uhr Eucharistiefeier FR | 18.30 Uhr Eucharistiefeier

KIRCHEN / SENIOREN

SA | 18.30 Uhr Eucharistie a. Vorabend SO | 10.00 Uhr Eucharistiefeier

So | 6. Mai | 10.00 Uhr

Eucharistiefeier anschl. Kirchencafé

Mi | 9. Mai 15.00 Uhr Seniorentreff

20.00 Uhr Sachausschuss Feste und Feiern

So | 13. Mai | 10.00 Uhr

Festlicher Familiengottesd. zum Patrozinium anschl. Platzkonzert u. Sektempfang, Mittagstisch

Mi | 16. Mai

18.30 Uhr Eucharistie am Vorabend von Christi Himmelfahrt 20.00 Uhr Öffentl. Sitzung d. Pfarrgemeinderats

Do | 17. Mai

9.30 Uhr Bittgang auf den Lorettoberg - Beginn beim Annakirchle 10.30 Uhr Eucharistiefeier v. d. Kapelle Lorettoberg

Mi | 23. Mai | 15.00 Uhr Seniorentreff

So | 27. Mai | 10.00 Uhr

Feierliche Eucharistiefeier zu Pfingsten

Mo | 28. Mai | 10.00 Uhr

Ökum. Gottesdienst Friedenskirche

So | 3. Juni | 10.00 Uhr

Eucharistiefeier, anschl. Kirchencafé

Neuapostolische Kirche

Seminarstr. 22, www.nak-freiburg.de Regelmäßige Gottesdienste:

SO I 9.30 Uhr MI | 20.00 Uhr

Wohnstift Freiburg

Rabenkopfstr. 2, Tel. 3685-0

FR | 4. Mai | 17.00 Uhr

Kammerkonzert / Violine, Violoncello, Klavier / Mozart, Janacek, Antonin, Kreisler

MI | 9. Mai | 18.00 - 20.00 "Jazz im Wohnstift"New Orleans Experience

DO | 10. Mai | 19.00 Uhr

Medizinforum Woran liegt es, wenn die Niere nicht funktioniert? Vortrag Dr. med. J. Donauer

FR | 11. Mai | 17.00 Uhr

Vier Länder – vier Komponisten Klavierduo Dölle u. Ogawa / Mozart, Schumann, Moszkowski, Grieg

FR | 18. Mai | 17.00 Uhr

Klavierabend J. Leuschner spielt Mozart, v. Weber, Bach, Strauss

FR | 25. Mai | 17.00 Uhr

Vortragsabend der Musikhochschule

FR | 1. Juni | 17.00 Uhr

"Herzerwärmende romantische Lieder" (Sopran/Piano), Werke v. Schubert, Schumann, Wolf u.a.

SO | 3. Juni | 17.00 Uhr

Trio Dreifall / Oboe, Klarinette, Fagott, Werke v. Beethoven, Mozart, Ibert

www.oberwiehre-waldsee.de



Haushaltsauflösungen

• Entrümpelungen

schnell + kostengünstig Kostenfreie Abholung von Kleidung, Hausrat, Büchern

2 07 61/4 76 40 94 www.die-spinnwebe.de



Telefon 07 61/51 45 7-0 Email info@sawdruck.de



Litho- und Druck GmbH



Die nächste Ausgabe erscheint am 29. Mai 2012

REDAKTIONSSCHLUSS: 10. Mai 2012

ANZEIGENSCHLUSS: 15. Mai 2012

...kein Bürgerblatt erhalten? Bitte informieren Sie uns darüber per mail oder telefonisch (siehe Impressum)

Das Bürgerblatt liegt auch im ZO / Zentrum Oberwiehre aus.

IMPRESSUM Bürgerblatt Oberwiehre-Waldsee

■ V.i.S.d.P.: Dirk Blens | redaktion@oberwiehre-waldsee.de Termine: Termine@oberwiehre-waldsee.de

Redaktion: Dirk Blens, Sabine Engel, Karl-Ernst Friederich, Heidrun Haag-Bingemann, Helmut Thoma. - Kürzungen der Artikel und Zuschriften vorbehalten. Die Inhalte der eingesandten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtredaktion wieder.

■ Produktion: Grafik & Anzeigenverwaltung

LOGO.werbegrafik / Irmgard Müller-Mutter • Tel. 70 16 36 Fax 70 16 34 • buergerblatt@logo-werbegrafik.de

■ Herausgeber: Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. Neumattenstr. 29 • 79102 Freiburg • Tel. (AB) + Fax 70 38 78 43 info@oberwiehre-waldsee.de · www.oberwiehre-waldsee.de

■ Vorstandsmitglieder des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee e.V.

Karl-Ernst Friederich - Vorsitzender / Tel. 2 27 92 / info@oberwiehre-waldsee.de Umweltschutz, AFB, Außenvertretung, Stadtteilgeschichte

Dirk Blens - stellv. Vorsitzender / Bürgerblatt

Helmut Thoma - stellv. Vorsitzender / Tel. 6 63 36 / helmut.thoma@freenet.de Umweltschutz, Stadtplanung, Denkmalpflege, Gemeinderat, Verkehr

Theo Kästle - Schriftführer / Tel. 3 57 07 / Stadtplanung, Denkmalpflege, Dreisamhock, Schriftführung

Roswitha Winker - Kassiererin / Tel. 0177.4048111 / Senioren, Finanzen Dirk Blens - Beisitzer / Tel. 0176 96172052 / Umweltschutz, Sicherheit, Verkehr, Initiative Stadttunnel, Bürgerblatt

Sabine Engel - Beisitzerin / Tel. 5 55 92 79 / Kinder, Schulen, Bürgerblatt

Heidrun Haag-Bingemann - Beisitzerin / Tel. 8 15 99

Stadtplanung, Verkehr, Bürgerblatt

Wilfried Nagel - Beisitzer / Tel. 6 50 56, Jugend, Schule, Senioren

Werner Jäckisch - Beisitzer / Tel. 38 13 04 / Veranstaltungen, Internet, Grünberei-

Christa Schmidt - Beisitzerin / Tel. 2 38 06

Mitgliederbetreuung, Frauenstammtisch, Bauernmarkt

Julien Röslen - Beisitzer / Tel. 7 69 42 83 / Jugend, Stadthalle

■ Spendenkonto: Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. / Zweck angeben Sparkasse Freiburg-Nördl. Breisgau • BLZ 680 501 01 • Kto.Nr. 210 61 53

WERDEN AUCH SIE MITGLIED im Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.

Ich möchte dem Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. beitreten. Ein großes Formular gibt es auf: www.oberwiehre-waldsee.de

Name	Vorname	
PLZ / Ort / Straße		
Tel. / Fax		
Mail		
geb. am	Beruf	
Datum / Unterschrift		
Einzugsermächtigung - Ich erteile dem Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. die Erlaubnis, bis auf schriftl. Widerruf bzw. bis zur Beendigung meiner Mitgliedschaft den jährlich fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto einzuziehen:		
Bank / BLZ		
Kto. Nr.		
Datum / Unterschrift		
Bitte senden an: Bürgerverein Oberwieh KE. Friederich • Neum	re-Waldsee e.V., nattenstr. 29 • 79102 Freiburg	

■ WAS IST DER BÜRGERVEREIN? Der Bürgerverein "Wiehre" wurde 1875 gegründet, nachdem das ehemals selbständige Dorf Wiehre vollständig der Stadt Freiburg eingemeindet worden war. Angesichts der Vergrößerung der Wiehre gegen Ende des vorletzten Jahrhunderts teilte sich der Verein in die beiden selbständigen Vereine "Mittel- und Unterwiehre" und "Oberwiehre-Waldsee". Damals wie heute sind die Bürgervereine eine überparteiliche und konfessionell unabhängige Vereinigung der Bürgerinnen und Bürger die sich zum Wohl eines Stadtteils engagieren.

Unterstützen Sie den Bürgerverein durch Ihre Mitgliedschaft, Mitarbeit oder mit einer Spende.

Der Jahresbetrag beträgt für

Einzelmitglieder 15,00 € p.a.
Familien 25,00 € p.a.
Kooptierte Mitglieder 36,00 € p.a.

Der Verein ist in das Vereinsregister Freiburg eingetragen und als gemeinnützig anerkannt.

GEWUSST WO...? DAS RÄTSEL!

- DIE IDEE: Sie liebe Leserin und lieber Leser können hier jeden Monat testen, wie gut Sie sich in unserem Stadtteil (und gelegentlich auch im unmittelbaren Umfeld) auskennen. Es wird jeweils ein Motiv gezeigt, das im "Hoheitsgebiet" des Bürgervereins bzw. in seinem Randbereich "versteckt" ist. Genau genommen sind diese Objekte allerdings gar nicht versteckt, sondern ausnahmslos vom öffentlichen Raum aus gut sichtbar; niemand muss also über Zäune, Mauern oder Hecken klettern (oder gar in private Gebäude eindringen), um das Gesuchte zu entdecken...
- DIE SPIELREGELN: Jede und jeder kann mitmachen schreiben Sie uns einfach, wo genau das abgebildete Motiv im Stadtteil zu finden ist:
- per e-mail: termine@oberwiehre-waldsee.de
- per Post an: H. Haag-Bingemann, Jahnstr. 10, 79117 Freiburg

Ihr Bürgerverein

■ Das MAI-Rätsel...



ist nicht das erste Verkehrsschild in unserer Reihe (einmal wurde an der beschaulichen Kartäuserstraße vor Steinschlag gewarnt...) – aber nur auf den ersten Blick mag es ausgesprochen alltäglich erscheinen. Denn es muss schon einige Jahrzehnte unbehelligt an seinem Platz hängen – sonst wären nicht Kraftfahrzeuge abgebildet, die jedem Oldtimermuseum zur Ehre gereichten; und sonst hätte auch der tragende Baum kaum eine derartige Zuneigung entwickelt, dass man

meint, er habe die angerostete Metallscheibe zum Fressen gern...

- DIE PREISE: Unter denen, die bis zum 15. des laufenden Monats eine richtige Lösung einsenden, verlosen wir folgende Preise (der Rechtsweg ist ausgeschlossen):
- Zwei Exemplare des "Wiehre-Almanach" im Wert von je 19,00 €
- Zusätzlich zwei beitragsfreie Jahresmitgliedschaften im Bürgerverein Die Gewinner werden benachrichtigt und im Bürgerblatt genannt.

► Auflösung APRIL-RÄTSEL

"Gott schütze dieses Haus; vor Not und Feuer – vor Stadtplanung und Steuer" – so lautet die provokante, in Stein gemeißelte Inschrift über der Tordurchfahrt am Haus Hildastraße 31. Leider ist es der Redaktion bisher nicht gelungen, das Hintersinnige dieses Textes in Erfahrung zu bringen – für zweckdienliche Hinweise wären wir aber dankbar.



Leider können keine Gewinner bekannt gegeben werden.